

## Auslandswissenschaften/Romanischsprachige Kulturen

Hier bietet sich ein breites Angebot zur Geschichte, Kultur und Gegenwart der romanischsprachigen Welt. Eine Videopräsentation und eine Posterausstellung führen Sie ein in die soziale Problematik des Globalisierungsprozesses. Das Lehrstuhlpersonal freut sich auf interessante Gespräche mit Ihnen. Lassen Sie sich mit Speisen und Getränken aus Frankreich, Spanien und Lateinamerika verwöhnen. Testen Sie Ihre interkulturelle Kompetenz an der Latinobar.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend



Giorgio de Chirico, Das Rätsel der Schicksalhaftigkeit, 1914

## Soziologie und Sozialanthropologie

Der L.SoSo bietet eine Kombination aus multimedialer Ausstellung, interaktiven Spielen und einer Panel-Diskussion an, durch die das Erkennen von Vorgängen, die Korruption beinhalten, ermöglicht wird.

Darüber hinaus werden Strategien vorgestellt, die es ermöglichen, sich gegen korrupte Praktiken zu wehren. Im Mittelpunkt stehen dabei sog. „Mini-Rollenspiele“, die auf der Basis der vom L.SoSo seit 5 Jahren neu entwickelten „Experimentellen Rollenspiele“ abgeleitet sind. Diese neuen Instrumente der Pragmatischen Soziologie werden bei der Langen Nacht der Wissenschaften im Rahmen von konkreten Rollen demonstriert.

Der Besucher wird so in die Lage versetzt, aktiv Handlungskompetenz zu erwerben, um selbst gegen Korruption auftreten zu können.

In der Panel-Diskussion mit kompetenten in- und ausländischen Wissenschaftlern wird die massive Zunahme der Korruption in Deutschland und in Europa seit 1989 thematisiert und das Wirken der NGO „Transparency International (TI)“ kritisch durchleuchtet.

Neben diesem Thema werden auch weitere Forschungsarbeiten von Prof. Dr. Henrik Kreutz und seinen Mitarbeitern am Lehrstuhl für Soziologie und Sozialanthropologie (L.SoSo) aus den letzten beiden Jahren (2003 bis 2005) vorgestellt und erläutert.

Beginn: 18:00 Uhr, Dauer der Spiele samt Erläuterung ca. 30 Minuten, zweimalige Durchführung. Beginn: 20:00 und 22:00 Uhr

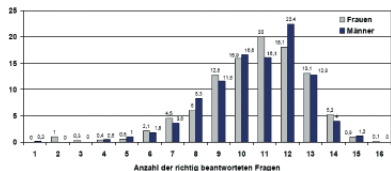
## Soziologie und Empirische Sozialforschung

In den letzten Jahren haben Schwangerschaftsabbrüche bei Minderjährigen stark und Infektionen mit Aids- und Geschlechtskrankheiten bei Erwachsenen leicht zugenommen. Eine Ursache dafür ist unter anderen ein unzureichendes Wissen über Sexualität, Schwangerschaft, Verhütung und Ansteckungsgefahren.

Wie ist das bei Ihnen? Wissen Sie Bescheid? Überprüfen Sie Ihr Wissen und machen Sie mit beim PC-Test zum Wissen über Sexualität, Schwangerschaft, Verhütung und Ansteckungsgefahren. Vergleichen Sie Ihr Wissen anhand einer repräsentativen Studie unter Nürnbergern, die Dr. Reinhard Wittenberg im Jahr 2004 durchgeführt hat.

## Das Wissen der Nürnberger Bevölkerung über Sexualität, Verhütung und Ansteckungsgefahren

(Forschungsprojekt „Aufgeklärt, doch ahnungslos“ (2004); n=1.637)



Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, jeweils maximal 15 Teilnehmer

## Soziologie

### „Geld oder Liebe – kleines sozialwissenschaftliches Spiel“

Entscheidungsspiel von Dr. Bernhard Prosch mit Ausfüllen von Spielbögen; Teilnehmer erhalten am Schluss ein Auswertungszertifikat. Keine Vorkenntnisse nötig – nur Spaß am Spiel!

Dauer: 15 Minuten, fortlaufende Teilnahme möglich.